

# Ratsnachrichten

## vom 7. März 2012

### **Barbara Wettstein neu im Hauswartsteam der Schulanlage Hinterbächli**

Wie der Gemeinderat bereits informiert hat, wird die Hauswartung für die Schulanlage Hinterbächli (inkl. Musikschulhaus und Kindergarten Staretschwil) neu organisiert. In diesem Zusammenhang hat der Gemeinderat Frau Barbara Wettstein, Niederrohrdorf, mit einem Teilpensum angestellt. Frau Wettstein tritt die Stelle am 1. April 2012 an. Er wünscht ihr bereits heute viel Freude an der neuen Aufgabe.

### **Ingenieurarbeiten für Werkleitungserneuerungen im Gebiet Hochstrasse / im Feld erteilt**

Vor gut einem Jahr hat der Gemeinderat dem Ingenieurbüro Steinmann, Brugg, den Auftrag für die Projektierung im Zusammenhang mit der Erneuerung der Werkleitungen in der Hochstrasse und im Gebiet "im Feld" beauftragt. Das Ingenieurbüro ist vom Kanton auch mit dem Auftrag für die Kantonsstrassensanierung betraut worden. Nach Genehmigung des Sanierungskredites an der Budgetgemeindeversammlung im Dezember 2011 hat der Gemeinderat das Ingenieurbüro Steinmann auch mit dem Ausführungsprojekt, der Submissionierung und der Bauleitung beauftragt. Der Baubeginn der Werkleitungsarbeiten im Gebiet "im Feld" ist voraussichtlich im April 2012 und ist abhängig vom Baubeginn der gleichnamigen Grossüberbauung. Der Beginn der Kantonsstrassensanierung ist noch offen, da vorgängig noch ein Baugesuch ausgeschrieben werden muss.

### **Mutterfreuden**

Frau Susanne Rüttimann, seit Januar 2004 als Stellvertreterin des Gemeindeschreibers angestellt, sieht Mutterfreuden entgegen. Sie wird die Gemeindeverwaltung deshalb im Sommer leider verlassen. Die Stelle ist bereits ausgeschrieben worden. Der Gemeinderat freut sich für Frau Susanne Rüttimann, bedauert aber gleichzeitig ihren Weggang sehr. Gemeinderat und Verwaltung wünschen ihr bereits heute für die Zukunft alles Gute.

### **Geschwindigkeitskontrolle**

Eine im Januar durchgeführte Geschwindigkeitskontrolle auf der Hochstrasse (Hauptstrasse von Remetschwil her) zeigt, dass bei 673 gemessenen Fahrzeugen 170 Übertretungen zu verzeichnen waren. Dies entspricht einer leider sehr hohen Quote von 26,3 %. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 84 km/h (bei erlaubten 50 km/h). Der Gemeinderat verspricht sich mit der vorgesehenen Strassensanierung auch eine Beruhigung des Verkehrs.

### **Statistisches**

Der Gemeinde Oberrohrdorf ist auch im vergangenen Jahr wieder gewachsen. Per 31. Dezember 2011 sind in Oberrohrdorf 3'920 Personen wohnhaft gewesen (Vorjahr 3'893), davon 634 ausländische Staatsangehörige (626), was einem Anteil von 16,17 % (16,08 %) entspricht. Den grössten An-

teil stellen die deutschen Staatsangehörigen (rund 1/3). Insgesamt waren 28 Todesfälle (9) und 38 Geburten (39) zu verzeichnen.

Auch bei den Motorfahrzeugen hat die Gemeinde zugelegt. Waren im Herbst 2010 noch 2'299 Personenwagen registriert, sind es gut ein Jahr später bereits 2'381. Würde man all diese zusätzlichen Fahrzeuge auf der Strasse mit einem Abstand von einem Meter parkieren, ergäbe sich bei einer durchschnittlichen Fahrzeuglänge von 4,5 m eine Kolonne von rund 450 m.

Gemeinderat Oberrohrdorf